



HÖREN

Entwicklungsbereich	alle
Titel/Thema	Storyboard Film Inklusiver Mathematikunterricht
Verfasser(innen)	Daniela Hüffer
Erstellungsdatum	Juli 2019





Zeit

Sprechertexte/Zusammenfassungen

00:09	ORIGINALTEXT SPRECHER: Das staatliche Gisela Gymnasium inkludiert seit 1984 hörgeschädigte Jugendliche in der Oberstufe. Seit dem Schuljahr 2016 gibt es erstmals eine 15köpfige Inklusionsklasse in der 5. Jahrgangsstufe. Sechs Schüler haben periphere Hörschädigungen, ein Schüler ist mit AVWS diagnostiziert, der auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung. Um den Kindern den Übergang aus der Grundschule zu erleichtern, gibt es vier Stunden pro Woche einen sogenannten Grundschullotsen, der als zweiter Lehrer im Klassenzimmer bei Bedarf mit den Kindern arbeitet.
00:44	Grundschullotse Florian Weikl spricht (Zusammenfassung): Herr Weikl unterstützt im Unterricht einzelne Schülerinnen und Schüler oder unterrichtet Teile der Klasse als Form der Differenzierung separat.
01:09	ORIGINALTEXT SPRECHER: Weil der Übergang zum Gymnasium an sich bereits vielfältige Änderungen im Alltag der Kinder bedeutet, gilt es, rasch verlässliche und wiederkehrende Strukturen einzuführen, z.B. mussten sich Lehrkräfte und Klasse an die Benutzung der Höranlage gewöhnen und die Einhaltung bestimmter Gesprächsregeln einüben. Am Beispiel eines Mathematikunterrichts zeigen wir, wie inklusiver Unterricht gelingen kann. → Szene im Unterricht
01:48	ORIGINALTEXT SPRECHER: Bestimmte technische Hilfsmittel sind besonders hilfreich: Mit der Dokumentenkamera lassen sich schriftliche Aufgaben für alle Schüler sichtbar gemeinsam bearbeiten.
02:01	ORIGINALTEXT SPRECHER: Jede Gelegenheit, die Kinder aktiv zu beteiligen, wird genutzt.
02:11	ORIGINALTEXT SPRECHER: In dieser Mathematikstunde geht es um Längen und ihre Einheiten. Dazu arbeiten die Kinder zunächst in verschiedenen Gruppen.
02:16	Studienrätin Isabel Popp spricht (Zusammenfassung): Frau Popp erläutert den Aufbau ihrer Unterrichtsstunde, dabei erklärt sie die von ihr verwendete Methode „Think-Pair-Share“. → Szene im Unterricht
03:01	ORIGINALTEXT SPRECHER: Das Gelernte wird anschließend auf dem Whiteboard und als Hefteintrag fixiert.
03:00	Studienrätin Isabel Popp spricht (Zusammenfassung): Für Frau Popp ist es wichtig, die richtige Balance zwischen gymnasialem Anspruch und der Förderung der Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler bzw. dem Zusammenhalt der Klassengemeinschaft zu finden. Sie setzt zur Umsetzung ihres Ziels verschiedene Methoden wie Partner- oder Gruppenarbeit oder auch die Expertenmethode ein.
04:00	Grundschullotse Florian Weikl spricht (Zusammenfassung): Herr Weikl bringt das Messen mit Körpermaßen als weiteres Beispiel für einen methodenreichen Unterricht ein.
04:13	ORIGINALTEXT SPRECHER: In einer zweiten Unterrichtsphase wird die Klasse geteilt. So können die Kinder differenzierter arbeiten: sei es in Vierergruppen, sei es in Freiarbeit, dem jeweiligen eigenen Wissens- und Lernstand angemessen.



Zeit	Sprechertexte/Zusammenfassungen
04:30	<p>Studienrätin Isabel Popp spricht (Zusammenfassung): Frau Popp erläutert eine Gruppenarbeit, die in der Klasse stattgefunden hat. Eine Gruppe hat unter der Aufsicht von Herrn Weikl in Freiarbeit gearbeitet, hier waren vorrangig Schüler eingeteilt, die eine Hörpause benötigten. Die andere Gruppe arbeitete nochmals in zwei Vierergruppen aufgeteilt mit Frau Popp.</p> <p>→ Szene im Unterricht</p>
05:10	<p>ORIGINALTEXT SPRECHER: Zum Schluss reflektieren die Schülerinnen und Schüler im Plenum über die Stunde: was hat gut, was hat nicht so gut geklappt, welche Ergebnisse haben sie gewonnen?</p> <p>→ Szene im Unterricht: Schüleräußerungen zum vorangegangenen Unterrichtsgeschehen</p>
05:50	<p>ORIGINALTEXT SPRECHER: Auch die Lehrkräfte lassen die Stunde Revue passieren.</p>
05:52	<p>Studienrätin Isabel Popp spricht (Zusammenfassung): Frau Popp berichtet, wie sie die Zusammenstellung der Gruppen konzipiert hat. Entscheidend waren hier v.a. soziale Aspekte. Für die Aufgabenstellung in der Gruppe waren ihr Elemente des entdeckenden und selbsterfahrenden Arbeitens wichtig.</p>
06:30	<p>Grundschullehrer Florian Weikl spricht (Zusammenfassung): Herr Weikl äußert sich zu Elementen der Unterrichtsstunde, die speziell auf die Situation der hörgeschädigten Schülerinnen und Schüler zugeschnitten waren.</p>
06:58	<p>ORIGINALTEXT SPRECHER: Inklusiver Mathematikunterricht im Förderbereich Hören: es gibt viele Möglichkeiten, man muss sie kennen und nutzen – und muss sie, gerade als angehende junge Lehrkraft, auch einfordern.</p>
07:15	<p>Studienrätin Isabel Popp spricht (Zusammenfassung): Frau Popp gibt abschließende Tipps für die Arbeit in einer inklusiven Klasse: man sollte die große Heterogenität der Schülerschaft beachten, ein Feingefühl für die Anliegen und Sorgen der Eltern entwickeln und außerdem keine Berührungängste gegenüber den Schülerinnen und Schülern haben, sondern offen auf sie zugehen und Probleme frühzeitig ansprechen.</p>